

Erratum: Textkorrekturen und neue Quelle

Zum Beitrag „Daridorexant, ein neuer dualer Orexin-Rezeptorantagonist zur Behandlung der Insomnie“ von Axel Steiger (Psychopharmakotherapie 2022;29(4):130–7)

In dem Beitrag waren an den folgenden Stellen Korrekturen bzw. Ergänzungen (*kursiv* markiert) erforderlich.

Seite 131, Spalte 2, Zeile 24 bis 30:

Eine getrennte Untersuchung von sechsstündigen Abschnitten des 24-Stunden-Tages zeigte, dass die höchsten Dosierungen von Daridorexant auch in der zweiten Hälfte der *Dunkelphase* die Schlafdauer verlängerten. Hingegen stellte sich eine solche Wirkung weder in der ersten noch in der zweiten Hälfte der Lichtphase ein [35].

Seite 134, Spalte 1, Zeile 47 bis 52:

In Studie 2 fand sich unter 25 mg der Substanz am Ende des ersten und des dritten Monats eine Verringerung der mit PSG bestimmten Wachzeit nach Schlafbeginn und *eine Zunahme* der subjektiven totalen Schlafzeit, aber keine Veränderung der Latenz bis zu andauerndem Schlaf und der mit IDSIQ erhobenen Schläfrigkeit.

Seite 134, Spalte 2, Zeile 13 bis 20:

Die mit PSG gemessenen Werte für Wachzeit nach Schlafbeginn und La-

tenz bis zu permanentem Schlaf waren numerisch niedriger, der Wert für die subjektiv berichtete totale Schlafzeit war *höher* als die entsprechenden Ausgangswerte vor aktiver Medikation. Dies deutet darauf hin, dass keine Rebound-Insomnie auftrat. Allerdings wurde kein statistischer Vergleich durchgeführt [28a].

Die ergänzte Quelle Nr. 28a ist:

Leger D, Fietze I, Pain S, Seboek D, et al. *Absence of withdrawal symptoms and rebound insomnia upon discontinuation of daridorexant in patients with insomnia. Sleep 2021;44(Suppl 2):A139.*

In der Online-Version des Beitrags sind die Änderungen bereits umgesetzt.